

## Diagnosen zwei neuer *Schizodactylus*-Arten.

Von

KJELL ANDER.

### *Schizodactylus minor* n. sp.

♂. Unterscheidet sich von *Sch. monstrosus* Drury in folgenden Merkmalen: kleiner (long. corp. 23 mm, long. pronoti 3 mm, long. fem. post. 15,4, tib. post. 12,2 mm), verhältnissmässig grosse Augen, die  $\frac{3}{4}$  der Länge der Seite des Kopfes einnehmen, Lamina subgenitalis mit einem tiefen, spitzwinkeligen Ausschnitt, der über mehr als die Hälfte der Platte reicht. Hintertibiensporen ungefähr wie bei *monstrosus*.

»Ganges«, Schwedisches Reichsmuseum. 1 ♂.

### *Schizodactylus tuberculatus* n. sp.

♂. Steht *Sch. burmanus* Uvar. am nächsten, unterscheidet sich vor allem in Bau des Hinterleibes: Lamina supraanalis mit quer abgeschnittenen Fortsätzen, Lamina subgenitalis breiter als lang, nach hinten schmaler, im Hinterende mit einem kleinen, doppelten, etwa knopfenförmigen Fortsatz. Hintertibiensporen ähnlich denen bei *burmanus*, der erste (dorsale), innere Sporn doch nicht lanzettenförmig verbreitert, in seiner Form wenig von dem zweiten, inneren abweichend. Long. corp. 28 mm, long. pronoti 3,5 mm, long. fem. post. 19, tib. post. 16,3 mm.

Assam, Schwedisches Reichsmuseum. 1 ♂.